Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 89 (1963)

Heft: 14

Illustration: MANI - Erlebnisse eines einfachen Gemütes

Autor: Cork [Hoekstra, Cor]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

MANI — Erlebnisse eines einfachen Gemütes







Früher küßte in einem Liebesroman der Held die Heldin auf der letzten Seite. Jetzt küßt er sie schon auf dem Schutzumschlag.

• Wolfgang Gruner

Der richtige Leser hört das gedruckte Wort, als ob es gesprochen würde. Die Menschen von heute haben diese Fähigkeit verloren.

• T. S. Eliot

Als ich anfing zu schreiben, tippte ich meine Arbeiten direkt in die Maschine und hätte am liebsten sofort eine Setzmaschine benutzt. Heute schreibe ich mit Bleistift ...

Somerset Maugham

Rilke erhob noch den Anspruch, als Mundstück Gottes zu gelten. Das wird heute nur noch ein etwas ahnungsloser, zweitrangiger Literat im Ernst von sich behaupten wollen.

• Kurt Marti

Man kaufte einst heimlich die begehrten Spannungselixiere am Kiosk, nicht in der Buchhandlung; heute läßt man sich vom Buchhändler ohne Scheu seinen broschierten Kriminalroman zusammen mit einem Klassiker, einem echten, einpacken.

• Albert Ehrismann

Früher haben die Leute noch Tagebücher geschrieben; das ist jetzt nicht mehr nötig.

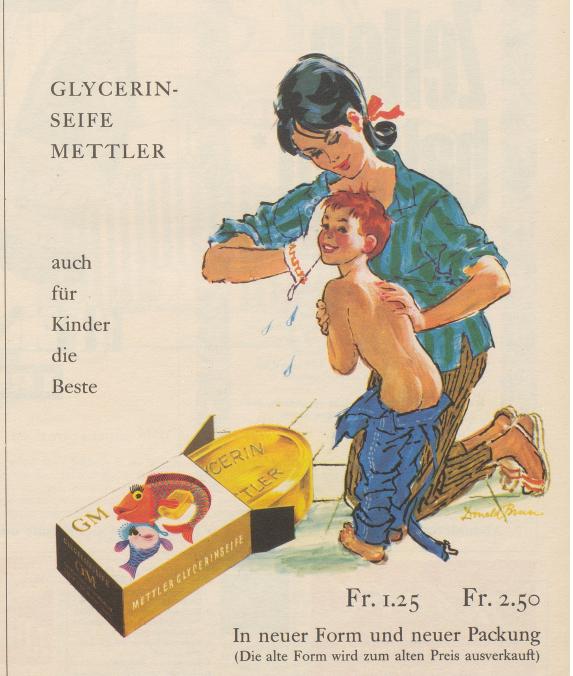
Zürcher Woche

Früher einmal, als noch fast niemand lesen konnte, da wurde man Gefühle los, indem man ganz einfach vergaß. Heute muß man die dazugehörigen Akten vernichten. Und dazu dient der Papierkorb.

• Helmut S. Helmar

Erhielt man früher für Altpapier noch Geld, muß man heute Geld dazulegen, daß es abgeholt wird.

Wirtschaftskommentar



G. METTLER TOILETTENSEIFENFABRIK HORNUSSEN AG